Der Ostritzer Stadtanzeiger
Informations- und Amtsblatt
der Stadt Ostritz mit Ortsteil Leuba

Ostritz

Leben Energie Fluss

Nr. 10 / 31. Jahrgang | 29. Oktober 2021 | Preis: 60 Cent

Inhalt

Seite 2
Wahlergebnisse der Bundestagswahl

Seite 3
Öffentliche Bekanntmachungen der Stadtratsbeschlüsse von September und Oktober

Seite 5
Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Wasserversorgung Ostritz – Reichenbach (ZVOR)

Impressum

Seite 6
Das Bauamt informiert

Seite 7
Informationen

Ehrensache.jetzt

Förderaufruf Leader-Region Östliche Oberlausitz

Seite 8
Einsegnung der Heimleiterin Juliane Schönfelder im St.-Antoni-Stift Ostritz

Notdienste

Ostritzer Weihnachtsmarkt – wie geht es weiter?

Seite 9
Fotoausstellung in der Heinrichwerk-Villa

Hilferuf aus dem Ahrtal

Seite 10
Infos aus der Grundschule Hirschfelde
Infos aus der Schkola Ostritz

Seite 12
Vereinsnachrichten
Ostritzer Ballspiel-Club

Seite 13
Vereinshaus Ostritz e. V.

Seite 14
Zeichentreff
Ostritzer Heimatverein e. V.

Seite 15
Besucherrekord beim Obst- und Winzerfest in St. Marienthal
Freiwillige Feuerwehr Ostritz
JFw – Rückblick Jugendfeuerwehrtag

Seite 17
Kirchennachrichten

Seite 18 bis 20
Anzeigen

Amtliche / Öffentliche Bekanntmachungen

Ergebnisse der Bundestagswahl am 26. September 2021

Gemeinde: 14626420 – Ostritz, Stadt

Wahlbeteiligung: 79,8%

Listen-nr.	Wahlvorschlagsträger Erststimmen	absolut	%	Wahlvorschlagsträger Zweitstimmen	absolut	%
1	AfD	437	30,9	AfD	394	27,8
2	CDU	467	33,0	CDU	346	24,5
3	DIE LINKE	105	7,4	DIE LINKE	96	6,8
4	SPD	164	11,6	SPD	229	16,2
5	FDP	107	7,6	FDP	138	9,8
6	GRÜNE	50	3,5	GRÜNE	70	4,9
7				Tierschutzpartei	39	2,8
8				Die PARTEI	12	0,8
9				NPD	9	0,6
10	FREIE WÄHLER	40	2,8	FREIE WÄHLER	19	1,3
11				PIRATEN	6	0,4
12				ÖDP	4	0,3
13				V-Partei³	0	0,0
14				MLPD	1	0,1
15	dieBasis	40	2,8	dieBasis	21	1,5
16				Bündnis C	1	0,1
17				III. Weg	4	0,3
18				DKP	3	0,2
19				Die Humanisten	3	0,2
20				Gesundheitsforschung	13	0,9
21				Team Todenhöfer	3	0,2
22				Volt	4	0,3
23	Internationalistisches Bündnis	1	0,1			
24	LKR	3	0,2			

Allg. Wahlbezirk: 14626420003 – Dorfgemeinschaftshaus, OT Leuba

Wahlbeteiligung: 65,2%

Listen-nr.	Wahlvorschlagsträger Erststimmen	absolut	%	Wahlvorschlagsträger Zweitstimmen	absolut	%
1	AfD	70	44,6	AfD	64	40,8
2	CDU	50	31,8	CDU	43	27,4
3	DIE LINKE	5	3,2	DIE LINKE	9	5,7
4	SPD	11	7,0	SPD	15	9,6
5	FDP	9	5,7	FDP	12	7,6
6	GRÜNE	2	1,3	GRÜNE	2	1,3
7				Tierschutzpartei	1	0,6
8				Die PARTEI	1	0,6
9				NPD	0	0,0
10	FREIE WÄHLER	5	3,2	FREIE WÄHLER	4	2,5
11				PIRATEN	1	0,6
12				ÖDP	0	0,0
13				V-Partei³	0	0,0
14				MLPD	0	0,0
15	dieBasis	5	3,2	dieBasis	4	2,5
16				Bündnis C	0	0,0
17				III. Weg	0	0,0
18				DKP	0	0,0
19				Die Humanisten	0	0,0
20				Gesundheitsforschung	1	0,6
21				Team Todenhöfer	0	0,0
22				Volt	0	0,0
23	Internationalistisches Bündnis	0	0,0			
24	LKR	0	0,0			

Allg. Wahlbezirk 14626420001 – Sporthalle

Wahlbeteiligung: 62,3%

Listen-nr.	Wahlvorschlagsträger Erststimmen	absolut	%	Wahlvorschlagsträger Zweitstimmen	absolut	%
1	AfD	124	27,0	AfD	114	24,8
2	CDU	173	37,6	CDU	119	25,9
3	DIE LINKE	33	7,2	DIE LINKE	32	7,0
4	SPD	41	8,9	SPD	70	15,2
5	FDP	43	9,3	FDP	52	11,3
6	GRÜNE	21	4,6	GRÜNE	32	7,0
7				Tierschutzpartei	9	2,0
8				Die PARTEI	4	0,9
9				NPD	2	0,4
10	FREIE WÄHLER	12	2,6	FREIE WÄHLER	7	1,5
11				PIRATEN	1	0,2
12				ÖDP	1	0,2
13				V-Partei³	0	0,0
14				MLPD	1	0,2
15	dieBasis	11	2,4	dieBasis	7	1,5
16				Bündnis C	1	0,2
17				III. Weg	0	0,0
18				DKP	1	0,2
19				Die Humanisten	1	0,2
20				Gesundheitsforschung	5	1,1
21				Team Todenhöfer	1	0,2
22				Volt	0	0,0
23	Internationalistisches Bündnis	1	0,2			
24	LKR	1	0,2			

Briefwahlbezirk: 14626420004 – Briefwahlvorstand Ostritz

Listen-nr.	Wahlvorschlagsträger Erststimmen	absolut	%	Wahlvorschlagsträger Zweitstimmen	absolut	%
1	AfD	70	20,1	AfD	60	17,3
2	CDU	117	33,6	CDU	81	23,3
3	DIE LINKE	29	8,3	DIE LINKE	22	6,3
4	SPD	62	17,8	SPD	82	23,6
5	FDP	28	8,0	FDP	39	11,2
6	GRÜNE	14	4,0	GRÜNE	23	6,6
7				Tierschutzpartei	17	4,9
8				Die PARTEI	4	1,2
9				NPD	1	0,3
10	FREIE WÄHLER	12	3,4	FREIE WÄHLER	1	0,3
11				PIRATEN	3	0,9
12				ÖDP	2	0,6
13				V-Partei³	0	0,0
14				MLPD	0	0,0
15	dieBasis	15	4,3	dieBasis	6	1,7
16				Bündnis C	0	0,0
17				III. Weg	0	0,0
18				DKP	1	0,3
19				Die Humanisten	1	0,3
20				Gesundheitsforschung	3	0,9
21				Team Todenhöfer	0	0,0
22				Volt	1	0,3
23	Internationalistisches Bündnis	0	0,0			
24	LKR	1	0,3			

Allg. Wahlbezirk 14626420002 – Turnhalle

Wahlbeteiligung: 57,1%

Listen-nr.	Wahlvorschlagsträger Erststimmen	absolut	%	Wahlvorschlagsträger Zweitstimmen	absolut	%
1	AfD	173	38,5	AfD	156	34,6
2	CDU	127	28,3	CDU	103	22,8
3	DIE LINKE	38	8,5	DIE LINKE	33	7,3
4	SPD	50	11,1	SPD	62	13,7
5	FDP	27	6,0	FDP	35	7,8
6	GRÜNE	13	2,9	GRÜNE	13	2,9
7				Tierschutzpartei	12	2,7
8				Die PARTEI	3	0,7
9				NPD	6	1,3
10	FREIE WÄHLER	11	2,4	FREIE WÄHLER	7	1,6
11				PIRATEN	1	0,2
12				ÖDP	1	0,2
13				V-Partei³	0	0,0
14				MLPD	0	0,0
15	dieBasis	9	2,0	dieBasis	4	0,9
16				Bündnis C	0	0,0
17				III. Weg	4	0,9
18				DKP	1	0,2
19				Die Humanisten	1	0,2
20				Gesundheitsforschung	4	0,9
21				Team Todenhöfer	2	0,4
22				Volt	3	0,7
23	Internationalistisches Bündnis	0	0,0			
24	LKR	1	0,2			

Ein großes Dankeschön an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer!

Für die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Bundestagswahl 2021 möchten wir uns herzlich bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern bedanken. Die Bundestagswahlen sind vorbei und bereits 2022 steht das nächste Wahljahr vor der Tür.

Die Durchführung und Bewältigung einer Wahl ist immer wieder eine große Herausforderung für uns als Kommune. Dank der Unterstützung durch die ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer konnte die Aufgabe aber auch dieses Mal hervorragend bewältigt werden.

Die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die für die Vorbereitung und Organisation der Wahl zuständig sind, konnten auf einen Stamm von Wahlvorstandsmitgliedern zurückgreifen, die dieses Ehrenamt schon seit Jahren wahrnehmen. Unter anderem ist es dieser Erfahrungsschatz, die zuverlässige und gewissenhafte Mitarbeit, die zur Bewältigung dieser wichtigen kommunalen

Aufgabe beiträgt. Aber auch neu hinzugekommene Helferinnen und Helfer konnten von diesem Erfahrungsschatz profitieren und sich mit den Abläufen vertraut machen. Daher möchte ich mich an dieser Stelle ganz ausdrücklich bei allen für Ihre Arbeit bedanken.
Mit Ihrer Unterstützung ist es uns gelungen, die insgesamt drei Wahllokale sowie den Briefwahlvorstand in Ostritz zu besetzen und durch Ihr aktives Mitwirken war es möglich, dass die Wahl und die anschließende Stimmenauszählung reibungslos ablaufen konnten.
Ich weiß, dass die Ausübung eines solchen Ehrenamtes heute nicht mehr selbstverständlich ist. Trotzdem haben Sie sich dazu entschieden, Ihren freien Sonntag in einem der drei Wahllokale bzw. im Rathaus zu verbringen, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern. Dieses Engagement möchte ich mit meinem persönlichen, aber auch im Namen der Stadt Ostritz verbundenen Dank besonders würdigen.
Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit, beste Gesundheit und verbleibe in der Hoffnung, dass wir auch im nächsten Wahljahr wieder auf Ihre aktive Unterstützung zählen können.
Mit herzlichen Grüßen

Ihre Bürgermeisterin Marion Prange

Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates am 30. September 2021

Am Donnerstag, dem 30. September 2021, 19.00 Uhr fand die reguläre Sitzung des Stadtrates unter Einhaltung der vorgegebenen Hygienevorschriften im Ratssaal statt. Es waren 10 Stadträte und die Bürgermeisterin anwesend (10 + 1). Als Gäste konnte Bürgermeisterin Prange Ortschronistin Frau Schmacht und den Ortsvorsteher aus Leuba, Herrn Kern, begrüßen. Nach Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bekanntgabe der nichtöffentlichen Stadtratsbeschlüsse Nr. 2021-024 vom 22.7.2021 und 2021-029 vom 9.9.2021 trat man in die Sitzung ein.

Zu Beginn der Sitzung überbrachte Bürgermeisterin Prange die traurige Nachricht, dass der langjährige Stadtrat der Stadt Ostritz, Herr Gerold Schmacht, am 18. September 2021 verstorben ist. Bürgermeisterin Prange würdigte das bürgerschaftliche Engagement von Herrn Schmacht. Die Mitglieder des Stadtrates und alle Anwesenden im Ratssaal erhoben sich von ihren Plätzen und gedachten seiner in einer Schweigeminute.

Der TOP 3 beinhaltete die Verabschiedung der langjährigen Ortschronistin Frau Josefine Schmacht.

Frau Schmacht bekleidete das Ehrenamt als Ortschronistin seit dem 16.10.1997. Anhand einer kurzen Laudatio würdigte die Bürgermeisterin das langjährige Wirken als Ortschronistin und dankte Frau Schmacht für ihre langjährige gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Ostritz, dem Vereinshaus Ostritz und für die hilfreiche Unterstützung der Bürgermeisterin bei der Ausrichtung des traditionellen Neujahrsempfanges. Als Dank und Anerkennung erhielt Frau Schmacht ein Präsent.

Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 2021-030
Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zur frühzeitigen Beteiligung von Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Nachbargemeinden entsprechend § 4 (1) BauGB und der Öffentlichkeit entsprechend §3 (1) BauGB zur Ersten Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Ostritz (FNP), Teilbereich 1: Östliche Innenstadt

Der Stadtrat beschließt:
1. Die Bedenken und Anregungen entsprechend der eingegangenen Stellungnahmen zur frühzeitigen Beteiligung von Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden entsprechend § 4 (1) BauGB und der Öffentlichkeit entsprechend § 3 (1) BauGB zur Ersten Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Ostritz (FNP), Teilbereich 1: Östliche Innenstadt hat der Stadtrat in seiner öffentlichen Sitzung vom 30.9.2021 geprüft.
2. Der Stadtrat der Stadt Ostritz bestätigt das Abwägungsprotokoll vom 19.8.2021 zur Abwägung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger zur Änderung des Flächennutzungsplans. Die festgestellten Änderungen werden in die Unterlagen aufgenommen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden sowie Bürger, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2021-031
Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der Ersten Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Ostritz (FNP), Teilbereich 1: Östliche Innenstadt

Der Stadtrat beschließt:
1. Der Stadtrat der Stadt Ostritz billigt den vorliegenden Entwurf der Ersten Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Ostritz (FNP), Teilbereich 1: Östliche Innenstadt, bestehend aus der Planzeichnung vom 1.9.2021 und der Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom 1.9.2021 und bestimmt ihn zur öffentlichen Auslegung.
2. Die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Ersten Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Ostritz (FNP), Teilbereich 1: Östliche Innenstadt, bestehend aus der Planzeichnung vom 1.9.2021 und der Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom 1.9.2021 findet gemäß § 3 Absatz 2 BauGB in der Zeit vom 11.10.2021 bis einschließlich 11.11.2021 in der Stadtverwaltung Ostritz und über das Beteiligungsportal des Landes Sachsen (www.buergerbeteiligung.sachsen.de) statt.

Äußerungen können über das Bürgerbeteiligungsportal und bei der Stadt Ostritz, Markt 1 in 02899 Ostritz, Bauamt (2. Obergeschoss) entsprechend der bekanntzumachenden Zeiten vorgebracht werden.
Nicht fristgerecht abgegebene Äußerungen / Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Erste Änderung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben.
Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung öffentlich bekannt zu machen.

3. Parallel dazu wird die Beteiligung der Nachbargemeinden, Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB durchgeführt.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2021-032
Nachträgliche Bestätigung der Anschaffung eines Schwimmbeckenreinigers für das MEWA-Bad in Ausführung des Stadtratsbeschlusses 2021-025

Der Stadtrat beschließt:
Der Kauf eines Schwimmbadreinigers WEDA W 500 ST bei dem Unternehmen WEDA Wassertechnik GmbH in 39114 Halle zu einem Preis von 7.128,10 € (brutto) wird nachträglich bestätigt.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2021-033
Nachträgliche Bestätigung der Auftragsvergabe zur nachhaltigen Außenhautsanierung des Steigerturms der Freiwilligen Feuerwehr Leuba in Ausführung des Beschlusses 2021-026

Der Stadtrat beschließt:
Die Beauftragung der Leistung zur Außenhautsanierung des Steigerturms der Freiwilligen Feuerwehr Leuba an das Unternehmen Zimmerei Uwe Siegert GmbH in 02747 Herrnhut zu einem Preis von voraussichtlich 12.422,05 € (brutto) wird nachträglich bestätigt.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2021-034
Durchführung von Maßnahmen zum Erhalt des Denkmals für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Durchführung von baulichen Maßnahmen zum Erhalt des Denkmals für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von bis zu 63.723,55 € (brutto) in den Jahren 2021/2022 wird zugestimmt.
2. Die Ausschreibung und Durchführung der Maßnahme setzt die Finanzierungssicherstellung aus der Richtlinie Denkmalförderung mit einem maximalen Eigenanteil von 6.325 € voraus.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Finanzierung in den Haushaltsplan 2021/2022 einzustellen.
4. In der direkten Nachbarschaft zum Denkmal wird ein Schild in angemessener Größe aufgestellt, auf welchem auf die Probleme und Schicksalsschläge Bezug genommen wird, die jede kriegerische Handlung für Menschen und Nationen mit sich bringt.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Im Anschluss erfolgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung. Die Sitzung endete 21.45 Uhr.

gez. Prange, Bürgermeisterin

Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates am 21. Oktober 2021

Am Donnerstag, dem 21. Oktober 2021, 19.00 Uhr fand die reguläre Sitzung des Stadtrates unter Einhaltung der vorgegebenen Hygienevorschriften im Ratssaal statt. Es waren 10 Stadträte und die Bürgermeisterin anwesend (10 + 1). Als Gast konnte Bürgermeisterin Prange einen Bürger begrüßen.

Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlüsse 2021-043, 2021-044 und 2021-045

Entsprechend der Neufassung der Gesellschaftsverträge der städtischen Gesellschaften Bauen und Wohnen GmbH Ostritz, Technischen Werke GmbH Ostritz und der Ver- und Entsorgungs GmbH Ostritz vom 19.5.2020 und entsprechend Stadtratsbeschluss vom 19.5.2020 wurde festgelegt, dass in den Fällen § 11 Abs. 2 a, b, c, d, f, g und s eine vorherige Entscheidung des Stadtrates einzuholen ist.
§ 11 Abs. 2 s regelt die Höhe der Aufwandsentschädigung für die Mitglieder in den Aufsichtsräten der Bauen und Wohnen GmbH Ostritz, der Technischen Werke Ostritz GmbH und der Ver- und Entsorgungsgesellschaft Ostritz GmbH. In der konstituierenden Sitzung des Aufsichtsrates am 13. Juli 2020 hat der neue Aufsichtsrat den Beschluss über die Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat herbeigeführt. Es wurde abgestimmt bzw. vorgeschlagen, dass die Mitglieder des Aufsichtsrates entsprechend der Vergütungen in den bisherigen Gesellschafterversammlungen (lt. altem Gesellschaftsvertrag), die im Beschlussantrag eingebrachten Vergütungen erhalten sollten. Bis zu einer Beschlussfassung im Stadtrat und der Gesellschafterversammlung wurden diese Vergütungen unter Vorbehalt gezahlt.

Beschluss 2021-043

Aufwandsentschädigung für die entsandten Mitglieder in den Aufsichtsrat der Bauen & Wohnen GmbH Ostritz

Der Stadtrat beschließt:
Die Aufwandsentschädigung für die entsandten Mitglieder in den Aufsichtsrat der Bauen und Wohnen GmbH Ostritz wird wie folgt festgelegt:

Aufsichtsratsvorsitzender:	72 Euro pro Sitzung
Stellvertreter:	36 Euro pro Sitzung (im Vertretungsfall 72 Euro)
Mitglied Aufsichtsrat:	36 Euro pro Sitzung

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 2 Einstimmig: X

Beschluss 2021-044
Aufwandsentschädigung für die entsandten Mitglieder in den Aufsichtsrat der Technischen Werke GmbH Ostritz

Der Stadtrat beschließt:
Die Aufwandsentschädigung für die entsandten Mitglieder in den Aufsichtsrat der Technischen Werke GmbH Ostritz wird wie folgt festgelegt:

Aufsichtsratsvorsitzender:	72 Euro pro Sitzung
Stellvertreter:	36 Euro pro Sitzung (im Vertretungsfall 72 Euro)
Mitglied Aufsichtsrat:	36 Euro pro Sitzung

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 2 Einstimmig: X

Beschluss 2021-044
Aufwandsentschädigung für die entsandten Mitglieder in den Aufsichtsrat der Ver- und Entsorgungs GmbH Ostritz

Der Stadtrat beschließt:
Die Aufwandsentschädigung für die entsandten Mitglieder in den Aufsichtsrat der Ver- und Entsorgungs GmbH Ostritz wird wie folgt festgelegt:

Aufsichtsratsvorsitzender:	72 Euro pro Sitzung
Stellvertreter:	36 Euro pro Sitzung (im Vertretungsfall 72 Euro)
Mitglied Aufsichtsrat:	36 Euro pro Sitzung

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 2 Einstimmig: X

Beschluss Nr. 2021-035
Beschluss zur Verwendung der bei der Stadt Ostritz im III. Quartal 2021 eingegangenen Spenden

Der Stadtrat beschließt:
Der Stadtrat der Stadt Ostritz stimmt der Verwendung der im III. Quartal 2021 bei der Stadt Ostritz eingegangenen Spenden wie in der Anlage vorgeschlagen zu.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss Nr. 2021-042
Beschluss zur Verwendung der bei der Stadt Ostritz eingegangenen Spende für die Sanierung des Denkmals für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges 1914 bis 1918 in Ostritz

Der Stadtrat beschließt:
Der Stadtrat der Stadt Ostritz stimmt der Verwendung der bei der Stadt Ostritz eingegangenen Spende vom Heimatverein Ostritz e. V. in Höhe von 5.686,64 € zu. Die Spende wird zur denkmalpflegerisch-restauratorischen Erhaltung des Denkmals für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges 1914 bis 1918 verwendet.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Bürgermeisterin Prange dankt im Namen der Stadt Ostritz dem Heimatverein e.V. Ostritz, insbesondere Frau und Herrn Böhmer, für ihr stetes Engagement zur Erhaltung des Denkmals.

Informationen der Verwaltung erfolgten im TOP 9 u. a. über:

- die Reparatur der Straßenbeleuchtung in der 43. Kalenderwoche;
- das Programm der Ausstellung „Haut Stein" vom 6.11.2021 bis 13.11.2021 in der Heinrichwerk-Villa, Bahnhofstraße 38, in Ostritz.

Im Anschluss erfolgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung. Die Sitzung endete 19.45 Uhr.

Die nächste Stadtratssitzung findet am 25.11.2021, 19.00 Uhr im Ratssaal statt.

gez. Prange, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Wasserversorgung Ostritz – Reichenbach (ZVOR)

Einladung zur Verbandsversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich berufe die 1. öffentliche Verbandsversammlung im Jahr 2021 des Zweckverbandes Wasserversorgung Ostritz – Reichenbach (ZVOR) für den

23. November 2021, 17.00 Uhr
in den Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Markersdorf, Kirchstraße 3 in 02829 Markersdorf
ein.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
   - Feststellung der Beschlussfähigkeit
   - Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Gäste
   - Festlegung der zwei Unterzeichner der Sitzungsniederschrift
   - Bestätigung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.6.2020
3. Beratung und Feststellung Jahresabschluss 2020 ZVOR, *Beschluss-Nr. 01/2021*
4. Entlastung des Verbandsvorsitzenden für das Jahr 2020, *Beschluss-Nr. 02/2021*
5. Beratung und Beschluss über die Zustimmung zum Jahresabschluss 2020 WOR GmbH, *Beschluss-Nr. 03/2021*
6. Beratung und Beschluss zum Haushalt 2021 mit Wirtschaftsplan ZVOR, *Beschluss-Nr. 04/2021*
7. Beratung und Beschluss zum Haushalt 2022 mit Wirtschaftsplan ZVOR, *Beschluss-Nr. 05/2021*
8. Beratung und Beschluss über die Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2021 WOR GmbH, *Beschluss-Nr. 06/2021*
9. Beratung und Beschluss über die Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2022 WOR GmbH, *Beschluss-Nr. 07/2021*
10. Bestellung des Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses 2020 ZVOR, *Beschluss-Nr. 08/2020*
11. Beratung und Beschluss zur Umschuldung eines bestehenden Darlehens i. H. v. 459 T€, *Beschluss-Nr. 09/2021*
12. Beratung und Beschluss zur Weiterleitung des umgeschuldeten Darlehens i. H. v. 459 T€ an die WOR *GmbH,* Beschluss-Nr. 10/2021
13. Bestätigung des Beteiligungsberichts
14. Information zum Stand der laufenden und geplanten Investitionen
15. Allgemeines, Anfragen

gez. Knack, Verbandsvorsitzender

Impressum: **Amtsblatt »Ostritzer Stadtanzeiger« |** Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Bürgermeisterin der Stadt Ostritz, Frau M. Prange, Markt 1, 02899 Ostritz, Tel. 035823 8840, Fax 035823 86584, E-Mail: post@ostritz.de | **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Tel. 035873 418-0, E-Mail: ostritz@gustavwinter.de | **Satz und Druck:** Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Tel. 035873 418-0, Fax 035873 41888, post@gustavwinter.de **| Verkaufsstellen:** Den Ostritzer Stadtanzeiger können Sie erwerben: in der **Quelle am Markt Silke Neumann,** in der **Bäckerei Geißler** (Klosterstraße 12 und Penny-Markt), im Getränkehandel **»Die Bierfabrik«** (Nähe Penny-Markt) | **Der Verkaufspreis beträgt 60 Cent.** **Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 12. 11. 2021**

Das Bauamt informiert

Baumfällungen – wie jedes Jahr an dieser Stelle die Hinweise zu Baumfällungen

Uns erreichen auch in diesem Jahr vermehrt Anfragen hinsichtlich von Gehölzrückschnitten bzw. Baumfällungen. Arbeiten dieser Art sind aufgrund naturschutzrechtlicher Bestimmungen nur im Zeitraum 1.10. bis 28./29.2. des Folgejahres auszuführen. Seit dem 1.3.2021 ist das Bundes-Naturschutzgesetz aktualisiert. Daraus ergeben sich weitergehende Regeln für das Entfernen von Bäumen. Bitte erkundigen Sie sich vor Fällung bei einem auf Baumfällungen/Baumpflege spezialisierten Unternehmen, von denen übrigens auch in der Stadt Ostritz einige angesiedelt sind, der Unteren Naturschutzbehörde oder im Bauamt der Stadt Ostritz.

- Eine Genehmigung der Stadtverwaltung Ostritz ist nach wie vor nicht erforderlich, da die Stadt Ostritz über keine Baumschutzsatzung verfügt.
- Sollte eine öffentliche Straße/ein Gehweg in die Fällung einbezogen werden (Aufstellung Hubbühne oder zeitweilige Sperrung aufgrund herabfallender Äste/Verschmutzungen), ist mindestens 14 Tage vor der geplanten Fällung ein Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung bei der Stadt Ostritz zu stellen.
- Gleichzeitig bitten wir darum, gefällte Bäume durch regionaltypische und insektenfördernde Neuanpflanzungen zu ersetzen, um den grünen Charakter unserer Kommune weiter zu erhalten.
- Bitte nutzen Sie die gesetzlich gegebene Möglichkeit, in diesem Zusammenhang auch Rückschnitte von Hecken, Sträuchern und Bäumen vorzunehmen, die Rückschnitte so vorzunehmen, dass die Nutzung von Straßen und Gehwegen gefahrenfrei und sicher möglich ist.
- Sollte es Gründe für eine/n Gehölzbeseitigung/-rückschnitt innerhalb der naturschutzrechtlichen Sperrzeit (also vom 1.3. bis 30.9. eines jeden Jahres) geben, ist durch den Grundstückseigentümer oder Nutzer der entsprechenden Fläche bei der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises rechtzeitig vor Beauftragung/Ausführung der Arbeiten eine formblattgebundene Genehmigung einzuholen.
- Der Landkreis Görlitz hat auf seiner Homepage die rechtlichen Bedingungen in einer Informationsschrift zusammengefasst. Das Bauamt der Stadt Ostritz stellt Ihnen diese Informationen sowie die Kontaktdaten der Unteren Naturschutzbehörde gern zur Verfügung.

Straßenbeleuchtung – Informationen zu Sachschäden

Im Ortsteil Leuba, Höhe Bushaltestelle »Leuba-Oberdorf« und am Ostritzer Juteweg wurden durch verschiedene Verursacher Straßenbeleuchtungsmasten so geschädigt, dass diese ersatzbeschafft werden müssen. Während in Leuba derzeit noch polizeiliche Ermittlungen laufen und daher die Kostenübernahme noch abschließend geklärt werden muss, wurde die Leuchte für den Juteweg zwischenzeitlich entsprechend der Freigabe durch den Versicherer bestellt. Jedoch machen sich auch hier die langen Wartezeiten bemerkbar – seien Sie versichert: sowie der Mast und die Beleuchtungseinheit geliefert werden, erfolgt die Aufstellung.
Wir bitten, die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

Nutzung Lederwerkswiese

Mit einem örtlichen Landwirt wurde zum 1.9.2021 ein Pachtvertrag abgeschlossen. Wir bitten alle bisherigen »Nutzer« der Wiese – ob als Hundespielplatz oder Durchgangsgelegenheit, ob als Spazierstrecke, abendlicher Aufenthaltsort im Freien oder auch als (versteckter) Ablageort für Heckenschnitt und andere Grünabfälle – diese Freifläche auf dem Fußweg zu umgehen. Der Landwirt möchte die Fläche zur Heugewinnung nutzen – mit Exkrementen von Hunden oder von Menschen hinterlassenen Abfällen ist das nicht möglich und macht die Arbeit des Landwirts zunichte.

Mitarbeiterin des Sanierungsträgers sagt »tschüss«

Nach vielen Jahren bester Zusammenarbeit hat Frau Andrea Schreyer, beschäftigt bei dem seit Beginn der 1990er Jahre beauftragten Sanierungsträger Gesellschaft für Stadt- und Landentwicklung GmbH & Co. KG, ihren Rückzug ins Rentnerdasein zum 1.10.2021 vollzogen.
Wir haben mit ihr in den vergangenen Jahren sehr vertrauensvoll, kreativ, immer in der Sache fair und konstruktiv und vor allem zum Wohle der Stadt agiert. Mit Frau Schreyer geht ein großes Stück Förderkompetenz im Städtebau sowie ein gutes Gefühl für Problemlagen und -ansätze in den Ruhestand. Wir danken ihr sehr herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit und wünschen Frau Schreyer für die vielen kommenden Jahre Gesundheit, Abenteuerlust, Neugierde und den fachkundigen Blick auf Fassaden, Dächer und Räume in vielen Städten und Regionen dieser Welt – vielleicht auch in Ostritz.
Mit Frau Jennifer Weiß, die durch Frau Schreyer in den vergangenen Monaten in den Bereich Städtebau der Stadt Ostritz eingearbeitet wurde, gibt es nun eine junge, dynamische und freundliche Nachfolgerin, mit der die anstehenden Aufgaben gut bewältigt werden können. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr.
Zum Abschied von Frau Schreyer gab es eine kleine Feier, auf der auch Frau Prange und die Mitarbeiterin des Bauamts der Stadt Ostritz ein kleines Präsent übergaben.

v. r. m. l.: Jennifer Weiß, Andrea Schreyer (beide GSL) Marion Prange und Gundel Mitter (beide Stadt Ostritz)

Veräußerungsabsicht eines Grundstücks

Der für die Immobilien zuständige Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) informierte uns über die geplante Veräußerung des Wohngrundstücks Käthe-Kollwitz-Straße 24. Das Exposé mit Fotodokumentation und detaillierter Objektbeschreibung ist in der Stadt Ostritz einsehbar und kann auch gern zugesandt werden. Ein Mindestgebot ist aufgerufen.

Interessenten können sich im SIB direkt an
Herrn Eric John, Telefon: +49 3591 582311,
E-Mail: eric.john@zfm.smf.sachsen.de wenden.

Gundel Mitter, Sachbearbeiterin Bauamt
Kontakt: +49 35823/88425, bauamt@ostritz.de

Informationen

ehrensache.jetzt
EHRENAMT VERBINDET SACHSEN

Ehrenamt schenkt Wärme

Ehrenamtsplattform www.ehrensache.jetzt bietet aktuell 34 Angebote im Handlungsfeld Begleitung/ Beratung im Landkreis Görlitz

Die Tage werden kürzer, das Wetter unbeständiger: Gerade in der Herbst- und Winterzeit leiden viele Menschen unter Einsamkeit. Die Ehrenamtsplattform ehrensache.jetzt stellt daher aktuelle Ehrenämter im Landkreis Görlitz vor, die es zum Ziel haben, Menschen zu begleiten, zu unterstützen und somit auch vor Einsamkeit zu bewahren.
So sucht die **Diakonie Löbau-Zittau** engagierte Mitstreiter*innen für die Freizeitbegleitung von Senior*innen, beispielsweise für gemeinsames Spazieren gehen, Musizieren, Vorlesen oder Basteln. Der Seniorentreff der **Volkssolidarität Görlitz / Zittau** und der Besuchsdienst des **ASB-Regionalverbands Zittau / Görlitz** freuen sich ebenfalls über ehrenamtliche Unterstützung von Menschen, die Senior*innen Zeit schenken möchten. Auch beim **Christlichen Hospizdienst Görlitz** sind helfende Hände von ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen stets herzlich willkommen.
Darüber hinaus freut sich das Kontakt- und Beratungszentrum der **Initiative Görlitz gGmbH** über engagierte Helfer*innen, die Menschen mit seelischen Problemen oder psychischen Erkrankungen z. B. durch Koch- und Kreativangebote, Selbsthilfegruppen oder gemeinsame Ausflüge unterstützen. Zudem ist es möglich, sich am Kinder- und Jugendtelefon des **ASB-Regionalverbands Zittau / Görlitz** als Telefonberater*in ehrenamtlich einzubringen und ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte von jungen Menschen zu haben.
»Mit einem ehrenamtlichen Engagement kann man auch in der kalten Jahreszeit herzliche und somit warme Momente schenken und Mitmenschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Denn Ehrenamt macht glücklich – andere und auch einen selbst«, weiß Matthias Bilz, Koordinator ehrensache.jetzt für die Landkreise Görlitz und Bautzen, aus eigener Erfahrung.
Weitere Inserate aus über 20 Handlungsfeldern finden Sie auf lkgörlitz.ehrensache.jetzt – aktuell 64 Angebote. Bei der Erstellung neuer Inserate oder bei kurzfristigen Ehrenamtsgesuchen sind wir Ihnen redaktionell gern behilflich.
Für weitere Informationen zu unserer Plattform, Fotos und Kontakt zu den Vereinen steht Ihnen der Koordinator Matthias Bilz gern zur Verfügung.

Kontakt:
Matthias Bilz, Koordinator ehrensache.jetzt Landkreise Görlitz und Bautzen, Mobiltelefon: 0151 54881936,
E-Mail: bilz@buergerstiftung-dresden.de

Hintergründe
Die **Plattform www.ehrensache.jetzt** bietet den Menschen in Sachsen die Möglichkeit, online ein Ehrenamt zu finden, das zu den individuellen Interessen und zeitlichen Möglichkeiten passt. Alle organisierten, gemeinnützigen Einrichtungen des gesellschaftlichen Lebens, in denen Ehrenamtliche aktiv sind, können kostenfrei ein Inserat veröffentlichen und Unterstützung finden. Die Freiwilligen können direkt zu den Einsatzstellen Kontakt aufnehmen.
In folgenden Landkreisen kann das Angebot aktuell genutzt werden: Bautzen, Görlitz, Sächsische Schweiz – Osterzgebirge, Meißen, Leipzig und Nordsachsen. Bis Ende 2022 steht die Plattform in allen sächsischen Landkreisen zur Verfügung.
Die Vermittlungsplattform ist ein von der Bürgerstiftung Dresden entwickeltes Instrument, das vor allem jüngeren Engagierten einen leichteren und flexibleren Zugang zu Engagement ermöglichen und einen Beitrag zur Attraktivität des ländlichen Raums stiften möchte.
Das Projekt »Digitale Ehrenamtsplattform für Sachsen« wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, es wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Letzter Förderaufruf der LEADER-Region Östliche Oberlausitz

Östliche Oberlausitz
Integrierte Ländliche Entwicklung
NEISSELAND
LEADER

Ab 29.10.2021 ruft die LEADER-Region Östliche Oberlausitz ein letztes Mal in dieser Förderperiode zum Einreichen von Projekten auf. Insgesamt steht ein Budget in Höhe von 2,22 Millionen Euro zur Verfügung. Die neue Förderperiode startet im Jahr 2023.
Bis 23.12.2021 können sich Privatpersonen, Vereine, Gemeinden, Unternehmen und Kommunen wieder um Unterstützung für ihre Vorhaben im ländlichen Raum in folgenden Bereichen beim Regionalmanagement in Niesky (Frau Sandra Scheel, Frau Charlott Lehmann, E-Mail: regionalmanagement@neisseland.de, Tel. 03588 22398-02/ 03588 22398-01) bewerben:

- Schaffung von Begegnungsräumen
  (Maßnahme A 1.1; Budget 200.000 €)
- Stärkung der sozialen und kulturellen Infrastruktur
  (Maßnahme A 1.2; Budget 600.000 €)
- Um- und Wiedernutzung leerstehender oder ungenutzter ländlicher Bausubstanz als Hauptwohnsitz
  (Maßnahme B 1.1; Budget 670.000 €)
- Um- und Wiedernutzung leerstehender oder ungenutzter ländlicher Bausubstanz zum Gewerbe sowie Modernisierung von Gaststätten
  (Maßnahme B 1.2; Budget 200.000 €)

- Um- und Wiedernutzung von Gebäuden zu altersgerechten Mietwohnungen
  (Maßnahme B 2.2; Budget 200.000 €)
- Schaffung von Übernachtungseinrichtungen
  (Maßnahme D 1.1; Budget 150.000 €)
- Schaffung von öffentlich zugänglicher touristischer Infrastruktur
  (Maßnahme D 1.2; Budget 100.000 €)
- Entwicklung von Tourismusdienstleistungen und Marketingmaßnahmen
  (Maßnahme D 1.3; Budget 100.000 €)

Informationen und Unterlagen zu diesem Aufruf sind **ab 29.10.2021** unter **www.oestliche-oberlausitz.de** zu finden.
Das Regionalmanagement empfiehlt vor der Antragstellung, ein (kostenloses) Beratungsgespräch in Anspruch zu nehmen.

EPLR Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Caritasverband Oberlausitz e.V.

Einsegnung der Heimleiterin Juliane Schönfelder im St.-Antoni-Stift Ostritz

Im Rahmen eines Wortgottesdienstes wurde am heutigen Mittwoch Vormittag (6. Oktober 2021) Frau Juliane Schönfelder in den Dienst als Heimleiterin des Altenpflegeheims St.-Antoni-Stifts gestellt.

Juliane Schönfelder, neue Heimleiterin des St.-Antoni-Stiftes in Ostritz und Torsten Bognitz, neuer Geschäftsführer des Verbandes

Die BewohnerInnen und MitarbeiterInnen des Hauses beteten die Fürbitten für Frau Schönfelder in der Vertiefung des »Vater unser«. Für Frau Schönfelder wurde eine Kerze gestaltet. Diese möge nun bei allen Besprechungen im Alltag scheinen und zur Lösung der kleinen und großen Probleme beitragen. Wir wünschen ihr für ihr Wirken alles Gute und Gottes Segen.

Andreas Oschika, Geschäftsführer

Erreichbarkeit Regionalleitstelle Hoyerswerda

Die für den Landkreis Görlitz zuständige Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen (IRLS) in Hoyerswerda ist telefonisch wie folgt zu erreichen.

Notruf 112	für Feuerwehr, Rettungsdienst u. Notarzt
116 117	**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst,** erreichbar:
	Mo., Di., Do. 19.00 – 7.00 Uhr
	Mi., Fr. 14.00 – 7.00 Uhr
	Sa., So. 0.00 – 24.00 Uhr
03571 19222	Anmeldung Krankentransport
03571 19296	Allg. Erreichbarkeit IRLS / Feuerwehr

Ostritzer Weihnachtsmarkt – wie geht es weiter?

Was wird dieses Jahr mit dem Ostritzer Weihnachtsmarkt? Wird es einen solchen geben? Diese Frage wurde in den vergangenen Wochen immer wieder einmal in kleiner und größerer Runde gestellt. Und wie bei vielen kulturellen Angeboten, die uns lieb und wichtig sind, wird auch hierbei deutlich, dass es immer wieder der Bereitschaft zu einem ehrenamtlichen Engagement bedarf, um so etwas wie den Ostritzer Weihnachtsmarkt am Leben zu halten. Ein Engagement, welches Menschen freiwillig aufbringen und womit sie ihre Zeit und Kraft in den Dienst der Gesellschaft stellen. Allzu oft wird dies wohl von vielen übersehen oder als einfach selbstverständlich vorausgesetzt. Im Einzelfall werden dann noch Stimmen laut von Menschen, die vermeintlich alles besser wissen oder können, letztendlich aber kaum bereit sind, dies wirklich zu zeigen und sich selbst entsprechend einzubringen. Vielmehr wird mit großer Selbstverständlichkeit davon ausgegangen, dass alles immer so weiter läuft wie bisher. Dies ist ein weit verbreitetes gesamtgesellschaftliches Phänomen, über das es sich durchaus nachzudenken lohnt.
Nun haben wir in diesem Jahr zum zweiten Mal in Folge die Situation, dass die Coronapandemie vieles überschattet. Das heißt im Klartext, dass auch in diesem Jahr ein Weihnachtsmarkt nicht ohne Hygienekonzept möglich sein wird. Bereits im vergangenen Jahr hatten wir – Familien Fünfstück und Ebermann – deutlich gesagt, dass WIR uns weder in der Lage sehen, ein solches Konzept zu erarbeiten, noch dessen Umsetzung und Einhaltung kontrollieren. Diese Entscheidung war allen Beteiligten bekannt und fand letztlich breite Akzeptanz. Ohne ein Hygienekonzept sehen wir jedoch auch in diesem Jahr die Durchführung des Ostritzer Weihnachtsmarktes als schlichtweg nicht möglich. Folglich sollte auch diesmal allen Beteiligten die Situation bewusst sein. Bisher ist uns nicht bekannt, dass jemand anderes bereit wäre, ein Hygienekonzept zu erarbeiten, umzusetzen und zu kontrol-

lieren. Das ist der Hauptgrund, weswegen wir hinsichtlich Vorbereitung des Weihnachtsmarktes nicht aktiv geworden sind.
Sicher hört man derzeit, dass landesweit die großen Weihnachtsmärkte ermöglicht werden sollen. Dabei gibt es jedoch völlig andere Voraussetzungen als in unserem kleinen Ort. Es ist schon ein erheblicher Unterschied, ob es einen großen öffentlichen Veranstalter gibt, der mit entsprechenden personellen Resourcen, juristischer Unterstützung und dergleichen so etwas stemmen kann – oder ob es einfach ein paar Ehrenamtliche sind, die einen kleinen kulturellen Höhepunkt in ihrem Ort ermöglichen wollen, und deren Engagement hier einfach Grenzen gesetzt sind.
Wenn sich jedoch jemand in der Lage fühlt, diese Situation für Ostritz beherrschen und meistern zu können, so möchten wir das ausdrücklich begrüßen.
Generell sind wir der Meinung, dass ein Generationswechsel bei der Organisation des Ostritzer Weihnachtsmarktes dringend nötig ist. Wir sind uns sicher, dass es in Ostritz viele kreative Menschen gibt, die einen kulturellen Höhepunkt wie den Ostritzer Weihnachtsmarkt auch künftig weiterleben lassen werden. Bei Bedarf wirken wir gern im Hintergrund mit, wollen jedoch nicht mehr – wie bisher – »die Fäden in der Hand halten«.

Fotoausstellung in der Heinrichwerk-Villa

Die Ostritzer Friedensfestinitiative zeigt in der alten Villa des Heinrich-Werks **zwischen dem 6. und 13. November 2021** eine Fotoausstellung des Fotografen Jacob Ganslmeier. Er begleitete zusammen mit Exit-Deutschland Aussteigende aus der rechtsextremen Szene, die sich ihre Neonazi-Tattoos entfernen ließen. Seit dem Jahr 2000 bietet Exit Deutschland Hilfen für Personen, die aus der rechtsextremen Szene aussteigen wollen. Die Ausstellung ist an den **Samstagen, 6. und 13.11.2021, jeweils von 15.00 bis 19.00 Uhr** geöffnet sowie am **Montag, den 8.11.2021, von 18.00 bis 21.00 Uhr.** An den Samstagen gibt es ein musikalisches Rahmenprogramm, am Montag gibt es um 19.00 Uhr einen Vortrag zu »völkischen Siedlungen« in Sachsen. Alle Besucher sind eingeladen, auch die Räumlichkeiten der Villa kennenzulernen. Kaffee, Kuchen und Snacks werden angeboten. Es gelten die 3G-Regelungen. **Mehr erfahren Sie unter: www.ostritzer-friedensfest.de**

Hilferuf aus dem Ahrtal

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Ostritz und Leuba,
nachdem ich im August einen Hilfstransport in das Ahrtal organisiert habe, hat mich nun ein erneuter Hilferuf erreicht. **Es wird um Kleiderspenden für die Betroffenen gebeten (alles von Baby bis Senioren, auch Schuhe).**
Meine Idee ist, einen Aufruf an die Ostritzer weiterzugeben und um Kleiderspenden zu bitten. Gerne dürfen auch **Gebäck, Adventskränze und Hunde- und Katzenfutter** dabei sein. Für Ihre Unterstützung bedanke ich mich stellvertretend für die Betroffenen und persönlich bei Ihnen im Voraus. *Freundliche Grüße, Birgit John*
Sollten Sie Rückfragen haben, teilen Sie mir diese bitte unter folgender Mail mit: **birgitjohn66@icloud.com**

ACHTUNG! *Auf Grund der Kurzfristigkeit (am Tag des vorgesehenen Drucks des Stadtanzeigers) werden wir einen Termin über die Homepage der Stadt Ostritz und an den bekannten Aushängetafeln veröffentlichen. Ort, Datum und Zeit werden wir bis dahin organisieren.*

Informationen aus unseren Schulen

Grundschule Hirschfelde

Wir laden zum Adventsnachmittag in die Grundschule Hirschfelde/Ostritz ein

Wenn es die Corona-Regeln zulassen, möchten wir Sie wieder am **Freitag, dem 26. November,** in der Zeit **von 15.00 bis 18.00 Uhr** zum traditionellen Adventsnachmittag in unsere Grundschule einladen.
Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns nach einjähriger Pause wieder besuchen und ein paar besinnliche Stunden bei Leckereien in unserem Haus gemeinsam mit den Kindern verbringen.

gez. Fiedler, Schulleiterin

Schkola Ostritz

Schuleinführung in Ostritz

Die Schule beginnt und Annette fühlt sich wohl in der Schule. Sie malt und singt, schreibt und rechnet, spielt und tanzt. Sie schwatzt mit ihrem Tischnachbarn, leiht ihm Buntstifte und bekommt dafür Bonbons …

Alles Gute und eine schöne, erlebnisreiche Schulzeit wünschen wir Kaspar, Nils, Leopold, Helena, Ola, Johann, Hilda, Aurelius, Quinn, Elsa, Niklas, Lina, Elian und Tristan.

Sehr oft saßen wir im Team zusammen, sammelten Ideen und verwarfen diese wieder. Das zweite Jahr sollte nun eine Schuleingangsfeier anders verlaufen, als wir es gewohnt waren. Woran wir (fast) nie zweifelten, dass wir diesen Tag für unsere neuen Erstklässler, die Eltern und Großeltern so schön wie möglich gestalten wollten. Ich glaube, das ist auch gelungen. Wir hatten SONNE, eine wunderbare FEE, die an die Kinder gute Wünsche verteilte (DANKE an Nicole) und riesige SEIFENBLASEN. Unsere Lernbegleiter Aldona (Mutter), Lucia, Thomas und Sebastian (Vater) gruben bei der Pantomime zu dem Kinderbuch »Annette und der Ernst des Lebens« all ihre schauspielerischen Fähigkeiten aus. DANKE für euren Einsatz. Der Junge heißt Ernst (Thomas) und Annette (Lucia) ist sehr froh, ihren so wunderbaren »Ernst des Lebens« kennengelernt zu haben.
Inzwischen sind für unsere Erstklässler schon die ersten Schulwochen vergangen. Es gab sicher auch »ernste« Momente in der Klasse. Die meisten Tage kommen die Kinder jedoch fröhlich zur Schule und freuen sich auf einen neuen, spannenden Schultag. Und wir Lernbegleiter freuen uns jeden Tag auf euch.

Cathrin Wendler, Lernbegleiterin Max-Klasse

Es war einmal ein Apfel, ein kleiner grüner Apfel, der hing an einem Baum …

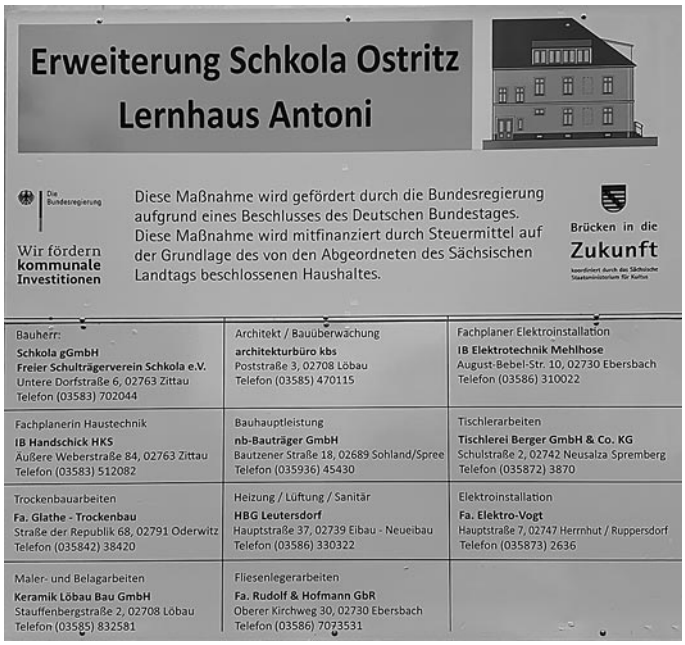
»Der gesunde Apfelsaft ist aber ganz schön süß«, sagte ein Kind. Alle konnten ganz genau beobachten, dass kein Zucker mit zugefügt wurde.

Ein sonniger Tag war der erste im Oktober. Und endlich konnten unsere Kinder wieder mal beobachten, wie Apfelsaft entsteht. Natürlich halfen erst einmal alle fleißig beim Aufsammeln. Wir sagen DANKE an Albrecht Rink und Martin Schmidt, die mit der mobilen Apfelpresse nach Ostritz kamen. Schön war, dass unsere »Großen« viel mit helfen durften. Einige waren voll in ihrem Element.

Das Ergebnis: 145 Packungen (3 Liter) und 40 Packungen (5 Liter) … Adam hat gerechnet.
Danke auch an Nicole Polke für den organisatorischen Einsatz.

Cathrin Wendler, Lernbegleiterin Max-Klasse

Feierliche Einweihung des Lernhauses Antoni



Der erste Bauabschnitt des neuen Lernhauses der SCHKOLA in der Antonstraße wurde gerade noch rechtzeitig zum Beginn des neuen Schuljahres fertiggestellt und zum Tag der offenen Tür am Samstag, dem 11. September 2021, feierlich eingeweiht. Seitdem erfüllen die Schüler der Draconis-Klasse unsere 7- bis 9-Klässler mit ihren Lernbegleitern das Lernhaus Antoni mit Leben. Den Namen Lernhaus Antoni wählten wir, da sich früher das Altenpflegeheim »St.-Antoni-Stift« in diesem Gebäude befand.
Fertig sind bisher das Erdgeschoss und die Sanitäranlagen im ersten Obergeschoss. Im vergangenen Schuljahr entschieden wir uns, auch aus wirtschaftlichen Gründen für eine große Lerngruppe mit 28 Schülern, die durch drei Lernbegleiter komplettiert wird. Um in so einer großen Lerngruppe keinen unserer Schüler aus den Augen zu verlieren und jedem gerecht werden zu können, suchten wir nach passenden Wegen. Fündig wurden wir in der Alemannenschule in Wutöschingen. Das Konzept begeisterte uns und wir beschlossen Schule neu zu denken. Dadurch haben wir im Lernhaus Antoni einen Raum, der sich Marktplatz nennt, ein Lernatelier und einen kleinen Inputraum. Marktplatz bedeutet Treffpunkt und so lädt auch bei uns der Raum, mit Sofas, verschiedenen Tischen und Sitzgelegenheiten, zum gemeinsamen Arbeiten ein. Im Lernatelier herrscht Stille. Jeder hat hier seinen festen Arbeitsplatz und zieht sich an diesen zurück, um allein und in Ruhe zu arbeiten. Das klappt erstaunlich gut. Die Arbeitsmaterialien sind im Lernflur für alle zugänglich und der Inputraum ist für Einführungen in neue Lerngebiete mit kleineren Gruppen vorgesehen.

Katrin Zimmermann, Teamleiterin SCHKOLA Ostritz

Novum Astery

Voneinander lernen – miteinander leben. Die erste Abschlussklasse der SCHKOLA Ostritz hat im vergangenen Schuljahr gezeigt, was es heißt, SCHKOLANER zu sein und dabei auch die Zusammenarbeit der Häuser Oberland und Ostritz gestärkt.

Mit dem großen Ziel die 10. Klasse mit einer Schulfremdenprüfung zu bestehen, machten sich Emil, Charlotte, Jason, Stella, Marlene, Nathalie, Anna-Sophia und Lennart auf den Weg ins Schuljahr 2020/2021. Dass dieser Weg kein leichter werden würde, war allen Schülern und Lernbegleitern bewusst. Doch durch das besondere Klima innerhalb der Klasse war das Schuljahr von positiven Gefühlen geprägt. Kurz vor den Prüfungen wuchsen Schüler, aber auch Lernbegleiter näher zusammen und aus Arbeit und Prüfungsstress wurden schnell Freude auf die Klassenfahrt sowie auf den Abschlussball.

Individuelle Schwächen in bestimmten Fächern wurden durch gegenseitiges Helfen und stetiges Mutmachen kompensiert. Das Ergebnis waren tolle Leistungen bei der Schulfremdenprüfung, auf die unsere Schüler, aber auch alle beteiligten Lernbegleiter der SCHKOLA Ostritz und der SCHKOLA Oberland stolz sein können.
Diese Ergebnisse und Erlebnisse wurden natürlich mit einem Abschlussball, welcher von den Schülern und deren Eltern organisiert wurde, ordentlich gefeiert. Ein sehr schönes und emotionales Programm führte durch den Abend und wieder wurde klar, dass diese Klasse und dieser Zusammenhalt etwas ganz Besonderes sind. Obwohl an diesem Abend auch die SCHKOLA Oberland die Abschlussklassen feierten, kamen Kollegen den weiten Weg, um sich von den acht Schülern der Novum Astery zu verabschieden.
Während der letzten Schulwoche ging es für die Schüler gemeinsam mit Silke Jährig, Katrin Raimann und Peter Süßmann auf Klassenfahrt an den Greifswalder Bodden. Es war höchste Zeit für einen wohlverdienten Urlaub für die gesamte Novum Astery Familie.

Peter Süßmann

Zinzendorfgymnasium Herrnhut informiert

Elterninfoabend zum Aufnahmeverfahren an den Zinzendorfschulen

Herrnhut. Die Evangelischen Zinzendorfschulen Herrnhut laden am **Mittwoch, dem 10. November 2021,** zu einem Eltern-Informationsabend ein. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr und findet im Feuerwehrheim Herrnhut statt. Der Infoabend richtet sich an alle interessierten Eltern, deren Kinder im kommenden Schuljahr die Oberschule oder das Gymnasium besuchen wollen. Beide Schularten sind an dem Herrnhuter Schulstandort an der Zittauer Straße 2 vereint.
Die Veranstaltung erfolgt unter Berücksichtigung der geltenden Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung. Darum ist für die Teilnahme eine vorherige Anmeldung erforderlich. Diese ist bis zum 5. November per E-Mail an info@ezsh.de möglich oder telefonisch unter 035873 48110.
Erläutert werden an dem Abend die Grundsätze des Lernens an den Evangelischen Zinzendorfschulen, die Tagesstruktur, das evangelische Profil und das Aufnahmeverfahren.

Foto: T. Glaubitz

An den Evangelischen Zinzendorfschulen Herrnhut werden jährlich eine 5. Oberschulklasse sowie zwei fünfte

Gymnasialklassen aufgenommen. Der Seiteneinstieg in andere Klassenstufen ist unter bestimmten Voraussetzungen ebenfalls möglich.
Im laufenden Schuljahr zählt die Schulgemeinschaft der Evangelischen Zinzendorfschulen 549 Schülerinnen und Schüler sowie 73 Mitarbeitende. Gute Bildung und die Vermittlung sozialer Kompetenzen prägen das gemeinsame Lernen an beiden Schulen. Im Schulalltag verbinden sich eine anspruchsvolle zeitgemäße Bildung mit gelebten christlichen Werten. Das neue Schulgebäude bietet zudem Lern- und Lebensräume, in denen sich die Schülerinnen und Schüler wohlfühlen und ihre Persönlichkeit individuell entwickeln können.

Kontakt und weitere Informationen:
Evangelische Zinzendorfschulen Herrnhut
der Schulstiftung der Evang. Brüder-Unität
Gymnasium – staatlich anerkannt
Oberschule – staatlich anerkannt

Zittauer Straße 2, 02747 Herrnhut
Telefon: (035873) 48110,
E-Mail: info@ezsh.de, www.ezsh.de

Vereine

Bekanntmachung zur Vereinsauflösung

Mit Beschluss der Mitgliederversammlung ist der **Rassekaninchenzüchterverein Ostritz und Umgebung e.V. S 398** aufgelöst.
Die Auflösung des Vereines (Vereinsregister VR 14485) wurde am 9. September 2021 vom Amtsgericht Dresden – Registergericht – eingetragen. Zum Liquidator ist Frank Moraweck, 02763 Zittau, Südstraße 110, bestellt.
Forderungen an den Rassekaninchenzüchterverein Ostritz und Umgebung sind innerhalb eines Jahres ab Veröffentlichung beim Liquidator anzumelden.

Ostritzer Ballspiel-Club

Gegründet 1919

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2021

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder,
hiermit laden wir euch zur jährlichen Mitgliederversammlung ein **am Freitag, den 12.11.2021, um 19.00 Uhr im Sportcasino, Klosterstraße 37 in 02899 Ostritz**

Tagesordnung

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten
TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
TOP 3 Bestätigung des Versammlungsleiters
TOP 4 Bestätigung des Protokollführers
TOP 5 Bestätigung/Ergänzung der Tagesordnung
TOP 6 Bericht des Präsidenten/Trainer Männer- und Jugendmannschaften
TOP 7 Bericht Schatzmeister
TOP 8 Bericht des Kassenprüfers
TOP 9 Diskussion zu den Berichten
TOP 10 Beschluss zu Etat 2022
TOP 11 Entlastung des Vorstandes und des Schatzmeisters
TOP 12 Verschiedenes
TOP 13 Schlusswort

Bitte nehmt am Vereinsleben unserer Gemeinschaft teil und nutzt die Möglichkeiten der Information sowie Mitwirkung.

Gezeichnet: Vorstand

Die Ergebnisse und Spiele der Mannschaften des Ostritzer BC

Ergebnisse:

1. Männermannschaft:

3.10.2021 5. Spieltag Kreisliga
SV B.-W. Deutsch-Ossig – **Ostritzer BC**
(0:1) **3:1**

16.10.2021 6.Spieltag Kreisliga
Ostritzer BC – TSV 1861 Spitzkunnersdorf
(1:0) **2:1**

23. 10.2021 7. Spieltag Kreisliga
Ostritzer BC – TSV Großschönau
0:0 (0:0)

2. Männermannschaft

2.10.2021 4. Spieltag Kreisklasse SpG
SV Schönau-Berzdorf –
SpG G-W Gersdorf
(3:0) **5:4**

16.10.2021 5. Spieltag Kreisklasse
SV Arnsdorf-Hilbersdorf –
SpG SV Schönau-Berzdorf
(2:0) **3:1**

23.10.2021 6. Spieltag Kreisklasse
SpG SV Schönau-Berzdorf –
TSV Herwigsdorf 1891
1:2 (1:2)

A-Jugend

3.10.2021 3. Spieltag Kreisliga
SpG SV Horken Kittlitz –
SpG SV R-W Bad Muskau
(2:3) **2:4**

10.10.2021 4.Spieltag Kreisliga
SpG Rotation Oberseifersdorf –
SpG Horken Kittlitz
(4:0) **6:1**

C-Jugend

2.10.2021 3. Spieltag Kreisliga
SpG SSV Germania Görlitz –
Holtendorfer SV
(0:1) **1:2**

10.10.2021 4. Spieltag Kreisliga
SpG SV Ludwigsdorf 48 –
SpG SSV Germania Görlitz
(1:4) **1:6**

Ansetzungen:

1. Männermannschaft

30.10.2021 8. Spieltag Kreisliga
SpG ISG Hagenwerder – **Ostritzer BC**
15.00 Uhr Sportplatz Hagenwerder

6.11.2021 9. Spieltag Kreisliga
Ostritzer BC – FV Rot-Weiß Olbersdorf
14.00 Uhr Neißestadion Ostritz

13.11.2021 10. Spieltag Kreisliga
TSG Lawalde – **Ostritzer BC**
14.00 Uhr Sportplatz Lawalde

20.11.2021 11. Spieltag Kreisliga
Ostritzer BC – TSV 1890 Ruppersdorf
14.00 Uhr Neißestadion Ostritz

27.11.2021 12. Spieltag Kreisliga
SV Neueibau II – **Ostritzer BC**
10.30 Uhr Sportplatz Neueibau

2. Mannschaft

30.10.2021 7. Speiltag Kreisklasse
SV Zodel 68 2. – **SpG SV Schönau-Berzdorf**
13.00 Uhr Sportplatz Zodel

6.11.2021 8. Spieltag Kreisklasse
SpG Schönau-Berzdorf –
Großschweidnitz/Löbau II
13.00 Uhr Sportplatz Schönau-Berzdorf

13.11.2021 9. Spieltag Kreisklasse
SV Blau-Weiß Lodenau –
SpG SV Schönau-Berzdorf
13.30 Uhr Sportplatz Lodenau

A-Jugend

7.11.2021 5. Spieltag Kreisliga
SpG SV Horken Kittlitz –
SpG SV Gebelzig 1923
10.30 Uhr Sportstätte Kittlitz

14.11.2021 6. Spieltag Kreisliga
SpG TSG Hainewalde –
SpG SV Horken Kittlitz
10.00 Uhr Hartplatz Spitzkunnersdorf

21.11.2021 7. Spieltag Kreisliga
SpG SV Horken Kittlitz –
SpG TSV Kunnersdorf
11.00 Uhr Sportstätte Kittlitz

C-Jugend

30.10.2021 5. Spieltag Kreisliga
SpG SSV Germania Görlitz –
SpG 1. Rothenburger SV
11.00 Uhr Sportplatz Eiswiese, Görlitz

6.11.2021 6. Spieltag Kreisliga
SpG SV Lok Schleife –
SpG SSV Germania Görlitz
10.30 Uhr Sportplatz Schulkomplex Schleife

13.11.2021 7. Spieltag Kreisliga
SpG SSV Germania Görlitz –
GFC Rauschwalde
10.00 Uhr Sportplatz Eiswiese, Görlitz

20.11.2021 8. Spieltag Kreisliga
SpG SSV Germania Görlitz –
VFB Weißwasser
11.00 Uhr Sportplatz Eiswiese, Görlitz

28.11.2021 1. Pokalrunde
SpG SSV Germania Görlitz –
SpG 1. Rothenburger SV
10.30 Uhr Sportplatz Eiswiese, Görlitz

D-Jugend

6.11.2021 1. Pokalrunde
SpG SV Aufbau Kodersdorf – **Ostritzer BC**
9.00 Uhr Sportplatz Wiesa, Kodersdorf

Winterwanderung

Bei der letzten Mitgliederversammlung wurde die Idee geäußert, dass man als gesamter Verein mal einen Ausflug oder eine gemeinsame Aktivität durchführen könnte. Der Vorstand hat sich diesbezüglich einige Gedanken gemacht:
Wir wollen am 5.12.2021 (Sonntag) eine Winterwanderung für alle Vereinsmitglieder und ihre Familien anbieten. Wir würden uns auf dem Markt treffen und gemeinsam eine kleine Runde über das Kloster, das Sägewerk, die Plattenstraße und zurück auf dem Markt laufen. Dort gibt es dann bei Baumanns Café am Markt etwas zu essen, Glühwein und Punsch. Je nachdem, wie viele Kinder dabei sind, wird der Weihnachtsmann nochmal einen Abstecher dorthin machen. Danach soll es langsam ausklingen. Die Kosten für die Veranstaltung trägt der OBC.
Zur Planung benötigen wir **bis spätestens 12.11.2021** (Mitgliederversammlung) eine Rückmeldung, wer mit wie vielen Leuten teilnimmt. Die **Rückmeldung** soll **über** unsere E-Mail-Adresse: **ostritzer-bc@web.de** erfolgen. Wir freuen uns auf den Tag und hoffen, dass möglichst viele Mitglieder mit ihren Familien zusagen. Vielleicht können wir dadurch als Verein etwas mehr zusammenrücken.

Gezeichnet: Vorstand

Vereinshaus Ostritz e. V.

Ostritz, Markt 2
www.vereinshaus-ostritz.de

Familien-Kinder-Jugend-Zentrum
Tel. 035823 86229 oder vereinshaus@t-online.de

Vereinshaus Ostritz
Seniorenberatung für Senioren und pflegende Angehörige
Es besteht die Möglichkeit der individuellen Terminabsprache. Ansprechpartnerin: Birgit Heidrich, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH), Telefon: 035823 77892

Neues aus dem Vereinshaus

Für ein starkes Netzwerk des Engagements und Ehrenamts in Ostritz

Dafür stehe ich ab dem 1. Oktober 2021 im Vereinshaus Ostritz e. V. zur Verfügung. Ich heiße **Simone Hickmann,** lebe mit meiner Familie in Schönau-Berzdorf, bin verheiratet und habe drei große Kinder.
Neben meiner langjährigen beruflichen Tätigkeit in der Pflege bin ich schon immer am zivilgesellschaftlichen Miteinander interessiert und engagiere mich in verschiedenen Bereichen ehrenamtlich. In einer Minijobanstellung, die durch die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt gefördert wird, werde ich Ostritz zu noch mehr Strahlkraft im Ehrenamt verhelfen.
Auf eine gute Zusammenarbeit freue ich mich sehr.

Simone Hickmann

Das Neueste vom Zeichentreff

Wenn es am schönsten ist, soll man aufhören …

Am 4.10.2021 war meine »Abschiedsparty«. Wir haben Kürbisse für Halloween geschnitzt. Alle waren da und hatten ihren Spaß. Herr Borrmann hat Tee für alle gekocht. Sechs Jahre gab es den »Zeichentreff« unter der Leitung von Kerstin Richter. Corona erschwerte die Arbeit. Leider habe ich keinen Nachfolger gefunden …

Ich bedanke mich bei allen Muttis und Kindern für das regelmäßige Kommen. Das freundschaftliche Verhältnis wird bleiben.

Kerstin Richter und die Kinder von Zeichentreff

Auch wir möchten uns insbesondere bei Frau Kerstin Richter für ihre langjährige Arbeit ganz herzlich bedanken. Wir wünschen Frau Richter alles Gute, beste Gesundheit und eine gute Zeit.

Herzlich *Marion Prange, im Namen des Vereinshauses und der Stadtverwaltung Ostritz*

Ostritzer Heimatverein e. V.

Neues von der Sanierung des Kriegerdenkmals

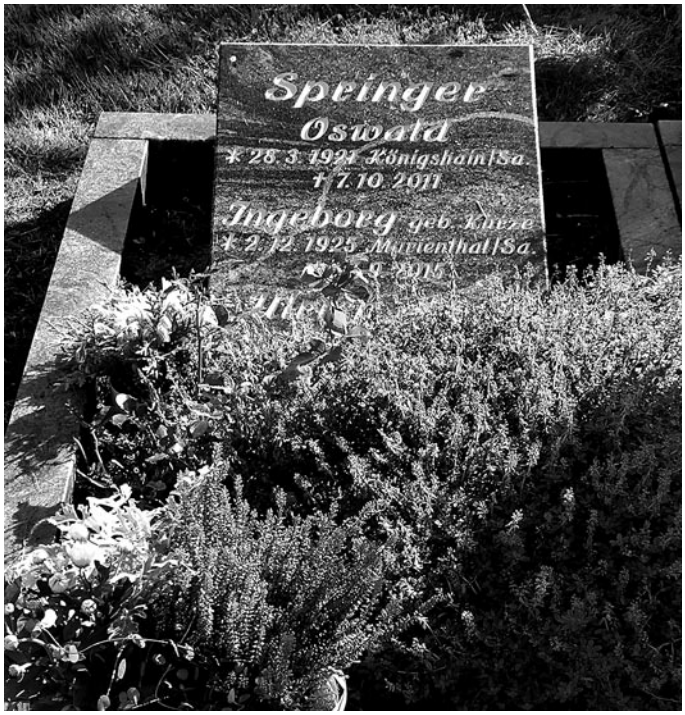
Bereits in der August-Ausgabe hatten wir über die anstehende Sanierung des Denkmals für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges informiert. Die Resonanz war überwältigend. Binnen kurzer Zeit kamen 1800 Euro an Spenden zusammen. Wir möchten uns bei allen Spendern ganz herzlich bedanken.

Inzwischen liegt der Förderbescheid der Denkmalbehörde vor. Von den veranschlagten Gesamtkosten in Höhe von ca. 64.000 € werden ca. 89 % durch den Denkmalschutz gefördert. Die übrigen 7.200 € muss die Stadt Ostritz als Eigenanteil beisteuern. Die Stadtverwaltung hat beschlossen, sich mit 1.500 € an der Sanierung zu beteiligen, so dass ein Betrag von 5.700 € übrig bleibt. Diesen möchte der Heimatverein als Spende beisteuern. Wir bitten daher alle, die noch gezögert und noch nicht gespendet haben, dieses Projekt finanziell zu unterstützen, damit die noch fehlenden 3.900 € schnell zusammen kommen und das imposante Denkmal in absehbarer Zeit zur Freude aller Ostritzer und ihrer Besucher wieder in alter Pracht und Schönheit erstrahlen kann. Als gemeinnütziger Verein stellen wir Ihnen dafür gern eine Spendenquittung aus.

Die Bankverbindung für Ihre Spende
ist Ostritzer Heimatverein e.V.,
Sparkasse Oberlausitz,
IBAN DE43 8505 0100 3000 0611 17
BIC WELADED1GRL

Wir stehen für einen ideologiefreien Umgang mit dem Denkmal und möchten daher keine Spenden von rechten oder linken Organisationen.

Am Grab unseres Gründungsmitglieds Oswald Springer



Da wir uns gerade im Urlaub in Cuxhaven befanden, war es uns wie auch schon bei früheren Aufenthalten ein Bedürfnis, das Grab unseres Gründungsmitgliedes Oswald Springer zu besuchen. An seinem 10. Todestag legten wir im Namen des Heimatvereins ein Blumengebinde nieder.

Der Vorstand Marita Böhmer, Vorsitzende

Redaktionsschluss für den nächsten »Ostritzer Stadtanzeiger« ist der **12. 11. 2021**
Erscheinungsdatum ist der **26. 11. 2021**

Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal

Besucherrekord beim Obst- und Winzerfest in St. Marienthal

(Ostritz) Am Sonntag, 17.10.2021, fand auf dem Gelände des Klosters St. Marienthal zum fünften Mal das Obst- und Winzerfest statt. Bei schönstem Sonnenschein kamen diesmal ca. 2.000 Besucher, um den neuen Wein vom östlichsten Weinberg Deutschlands zu probieren und sich an Zwiebelkuchen, Kürbissuppe und tschechischen Spezialitäten zu erfreuen. »So viel Gäste hatten wir noch nie bei diesem Fest. Alle Essens- und Verkaufsstände waren so gut wie ausverkauft«, so Dr. Peter Decker, Leiter des Organisationsteams des Festes vom IBZ St. Marienthal.

Foto: Peter Decker

Gut nachgefragt wurden von den Besuchern des Festes die Obstsortenschau mit mehr als 200 verschiedenen Obstsorten sowie die Möglichkeit, eigene Obstsorten von Experten bestimmen zu lassen. Auch haben viele Gäste von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, den Geschmack von verschiedenen Apfelsorten zu testen und sich in Vorträgen über alte Obstsorten und andere Themen zu informieren.

Dr. Michael Schlitt

Feuerwehr

Dienstplan der Freiwilligen Feuerwehr Ostritz

Monat November 2021

Datum	Uhrzeit	Maßnahme
Mo., 1.11.	17.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Spiele
Do., 4.11.	17.00 Uhr	Einsatzabteilung Erste Hilfe
Fr., 5.11.	18.00 Uhr	Wahlen *(Uniform,blaues Hemd/Bluse)*
Sa., 6.11.	8.30 Uhr	Gruppenführerfortbildung Ganztagsausbildung
Di., 9.11.	19.00 Uhr	Festausschuss
Do., 11.11.	16.15 Uhr	Jugendfeuerwehr Absicherung Martinsumzug
Do., 11.11.	17.00 Uhr	Einsatzabteilung Grundlagen Höhenrettung/ Knoten und Stiche
Di., 16.11.	19.30 Uhr	Ortsfeuerwehrausschuss
Mo., 22.11.	17.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Brennen und Löschen
Di., 23.11.	18.30 Uhr	Stadtfeuerwehrausschuss GH Leuba
Fr., 26.11.	19.30 Uhr	Dienstversammlung Leitern und Höhenrettungsequipment

Wehrleitung

Berufsfeuerwehrtag 2021 der Jugendfeuerwehren Ostritz-Leuba-Schönau Berzdorf

Am 9. Oktober 2021 fand der diesjährige Berufsfeuerwehrtag unter besonderen Hygienevorschriften statt.

Ab **8.00 Uhr** mussten wir alle Kinder und Betreuer, die nicht geimpft sind, testen, sodass, nachdem alle negativ waren, wir mit dem Tag gegen 9.00 Uhr im Gerätehaus Ostritz starten konnten. Zusammen mit den Jugendfeuerwehren aus Leuba und Schönau Berzdorf fanden die Begrüßung und Belehrung statt. Im Anschluss führten wir noch ein kurzes Gerätetraining an unseren Löschfahrzeugen durch.

Der erste Notruf kam **10.30 Uhr** in der Leitstelle an und wir wurden zum Einsatz im Nordring gerufen. Gemeldet wurde durch eine aufgebrachte Person, dass Personen im Haus sind und es im Eingang Nummer 16 raucht. Personen wurden durch das Nutzen verschiedener Fluchtwege gerettet und der Brand konnte bekämpft werden. Auch der Lüfter wurde in Stellung gebracht. Nachdem der Einsatz noch einmal besprochen wurde, räumten wir zusammen die Einsatzstelle auf. Im Gerätehaus angekommen, machten wir die Fahrzeuge sauber und wieder einsatzbereit. Nachdem wir uns beim Mittagessen stärken konnten, war eine Spielolympiade an der Reihe. An vier Stationen konnten wir die feuerwehrtechnischen Fähigkeiten anwenden. Wir löschten das Brandhaus auf Zeit, kegelten mit C-Schläuchen, legten mit C-Schläuchen Wörter und banden Knoten auf Zeit.

Circa **14.20 Uhr** ging der Notruf ein, dass bei Polyflies in Leuba ein Feuer ausgebrochen ist. Zudem waren mehrere Personen betroffen. Der Gruppenführer stellte fest, dass zwei Personen vermisst wurden und eine auf einem Holzpalettenstapel lag. Die Rettung der Person war lang und brachte uns an unsere Grenzen. Das HLF und das TSFW bauten die Wasserversorgung auf und löschten das Feuer. Anschließend räumten wir die Einsatzstelle und fuhren zurück ins Gerätehaus.

Der nächste Einsatz startete **18.00 Uhr.** Ziel war die Plattenstraße in Ostritz, wo zwei Fahrzeuge ineinander gefahren waren.
Dabei mussten wir uns um auslaufende Betriebsstoffe kümmern, eine Person suchen und eine weitere Person durch Erste-Hilfe-Maßnahmen versorgen (siehe Foto nächste Seite). Am Ende kehrten alle zurück zum Gerätehaus und bestückten die Fahrzeuge neu.

19.30 Uhr gab es dann Abendbrot. Selbstgemachte leckere Burger haben uns allen sehr gut geschmeckt.

20.30 Uhr kam der letzte Einsatz des Tages. Dieser lautete: »Ein Verkehrsunfall mit einer verletzten Person.« Die Schwierigkeit bei diesem Einsatz stellte sich beim Eintreffen an der Unfallstelle heraus, denn die Person sollte mit dem Hubschrauber abtransportiert werden. So dass die Fläche bei der Turnhalle von allen vier Seiten durch die Fahrzeuge, den PowerMoon und Stative ausgeleuchtet werden musste. Auch diesen Einsatz meisterten wir mit Bravour.

Gegen **21.15 Uhr** kehrten wir zurück ins Gerätehaus und die Fahrzeuge wurden ein letztes Mal an diesem Abend für neue Einsätze bereit gemacht.

21.30 Uhr beendeten wir den sehr anstrengenden Tag und fuhren alle nach Hause.

Sonntag 9.00 Uhr hieß es dann aufräumen und saubermachen. Nach dem Aufräumen wurde die Olympiade ausgewertet und jede Feuerwehr bekam einen Preis, den man gut für Freizeitaktivitäten während der Feuerwehrzeit nutzen kann. Zum Schluss gab es noch eine kurze Zusammenfassung.

Für die Jugendfeuerwehr Ostritz gab es noch die Auszeichnungen für die engagiertesten Kinder und Jugendlichen im Jahr 2020 und zwei Sonderehrungen der Landesjugendfeuerwehr für besondere Leistungen. Dabei gab es die Auszeichnung für den Kameraden Max Posselt und für die Familie Schindler, die die Jugendfeuerwehr immer unterstützt und Hilfe anbietet. Zum Schluss verabschiedeten wir uns.

Es war ein sehr schöner Tag mit vier tollen Einsätzen und es hat sehr viel Spaß gemacht! Im Namen der Jugendfeuerwehr möchten wir uns für die Möglichkeit der Nutzung der Übungsobjekte bedanken! Des Weiteren geht ein großes Dankeschön an alle Helfer und Maschinisten, an die Wehrleitung und die Stadtverwaltung Ostritz.

Jugendfeuerwehr Ostritz, Anna-Sophia Rublack

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ostritz-Leuba

Vakanzvertretung:
Pastorin Barbara Herbig
Am Butterhübel 3, 02785 Olbersdorf,
Tel. 03583 690367, Fax 03583 693550,
E-Mail: barbara.herbig@evlks.de

Unser **Gemeindehaus mit der Friedhofsverwaltung** befindet sich in der Kirchstraße 4 in Ostritz. Es ist geöffnet dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr. Tel. 035823 77849.
Das zuständige **Pfarrbüro ist in Dittelsdorf,** Hirschfelder Straße 5. Frau Ebermann ist dort zu erreichen: dienstags 9.00 bis 11.00 und 15.00 bis 17.00 Uhr.
E-Mail: KG.Siebenkirchen-Dittelsdorf@evlks.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

31.10.	10.00	**Regionaler Reformationsgottesdienst** in Ostritz mit Kindergottesdienst, *Pfrn. Herbig*
7.11.	8.30	Gottesdienst in Dittelsdorf, *Pfr. Wappler*
7.11.	10.00	Gottesdienst in Wittgendorf, KiGo, *Pfr. Wappler*
7.11.	19.00	Gottesdienst zum Beginn der Friedensdekade in Ostritz, *Pfrn. Herbig*
14.11.	10.00	Gottesdienst in Schlegel mit KiGo, *Pfrn. Herbig*
17.11.	10.00	**Regionalgottesdienst zum Buß- und Bettag** mit Kigo in Wittgendorf, *Pfr. Wappler*
17.11.	19.00	Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade in der katholischen Kirche Ostritz, *Pfrn. Herbig*
21.11.	8.30	Ewigkeits-Gottesdienst in Leuba, *Pfr. Wappler*
21.11.	10.00	Ewigkeits-Gottesdienst in Ostritz, *Pfr. Wappler*
27.11.	18.00	Einstimmen in den Advent mit den »Lustigen Noten« in der Kirche Dittelsdorf *Leitung: Frau Andrea Beckert*
28.11.	10.00	Regionaler Familiengottesdienst zum 1. Advent in Dittelsdorf, *Gp. Langenbruch, Pfr. Wappler*
5.12.	8.30	Gottesdienst in Leuba, *Pfr. Wappler*

Änderungen aufgrund aktueller Entwicklungen vorbehalten! Bitte die geltenden Hygieneauflagen beachten!

Wechselseitiges Mitgefühl

Der Wunsch nach individueller Unabhängigkeit kann so groß werden, dass dies nichts mehr mit Liebe zu tun hat, sondern nur noch eigennützige Selbstbezogenheit ist, – im Namen der Freiheit. Echte Liebe braucht hingegen immer ein Gegenüber, für welches sie sich selbstlos, demütig und respektvoll – und durchaus auch aufopfernd – einsetzt. Je nach Herzenshaltung klingt daher der Monatsspruch Oktober für den einen nach überwachender Kontrolle, für den anderen nach einem wechselseitigem Mitgefühl authentischer Gemeinschaft: »Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken (Hebr 10,24).« Gerade der Hebräerbrief ermutigt Menschen in schwierigen Lebenssituationen, sich gegenseitig im Blick zu behalten, zu ermutigen und zu trösten, füreinander da zu sein und Herausforderungen gemeinsam durchzustehen. Ein gleichgültiges Gemüt kümmert sich dagegen nicht um den Nächsten, wie Kain, der seines Bruders Hüter nicht sein wollte (1. Mose 4,9), oder wie der Levit und der Priester den Notleidenden bewusst ignorierten (Lukas 10,29 ff.), – durchaus mit nachvollziehbaren Argumenten. Dabei geht es nicht nur um sichtbare, weltliche Nöte, sondern viel mehr um das geistliche Heil und die Ewigkeit jedes Einzelnen, wie der Folgevers unterstreicht: »und nicht verlassen uns're [christlichen] Versammlungen, wie einige zu tun pflegen, sondern einander ermahnen, und das umso mehr, als ihr seht, dass sich der Tag naht.“ Geistliche Gemeinschaft ist wichtig, dazu laden wir herzlich ein,

Pfr. Martin Wappler

Katholische Kirche Ostritz

Pfarrei St. Marien Zittau
Gemeinde Ostritz

Spanntigstr. 3, 02899 Ostritz
Tel. 035823 86357 (Pfarrbüro)
oder 035823 779587
(Gemeindereferent Stephan Kupka)
E-Mail: gemref.ostritz@wegkreuz.de
www.sankt-marien-zittau.de

Gottesdienste und Veranstaltungen im November

1.11.	19.00 Uhr	Hl. Messe (Allerheiligen)
2.11.	19.00 Uhr	Hl. Messe (Allerseelen)
7.11.	10.00 Uhr	Hl. Messe (32. So. i. Jahreskreis)
	19.00 Uhr	1. Gebetsabend der Friedensdekade
8.–12.11.		
jeweils	19.30 Uhr	Gebetsabende zur Friedensdekade
11.11.	16.15 Uhr	St.-Martins-Feier
13.11.	9.30 Uhr	Kirchenbande
14.11.		*33. Sonntag im Jahreskreis*
	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
15./16.11.		
jeweils	19.30 Uhr	Gebetsabende zur Friedensdekade
17.11.	19.00 Uhr	ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag
18.11.	18.00 Uhr	Treffen der Caritasgruppe
21.11.		*Christkönigssonntag*
	10.00 Uhr	Hl. Messe
28.11.		*1. Adventssonntag*
	10.00 Uhr	Hl. Messe

Regelmäßige Termine im November

jeden Montag 18.00 Uhr Friedensgebet
jeden Dienstag und Donnerstag 17.30 Uhr Rosenkranz
jeden Sonntag 9.30 – 9.45 Beichtgelegenheit

dienstags	19.30 Uhr Chorprobe
mittwochs	16.00 Uhr Erstkommunionkinder
donnerstags	ab 15.00 Uhr offener Treff (Kinder und Familien)

Ruhestand Pfr. Michael Dittrich

Mit dem 1. November beginnt der Ruhestand von Pfarrer Michael Dittrich. Aus dem Kloster St. Marienthal stammend, hat er sich nach vielen Stationen priesterlichen Wirkens wieder der Heimat genähert. 1999 wurde er Pfarrer in Zittau, dann 2011 bis 2018 Pfarrer von Löbau. Seit 2018 wohnt er im Pilgerhäusl Hirschfelde und ist im priesterlichen Dienst der 2019 neugründeten Pfarrei Zittau. Seit Ausbruch der Pandemie hat er fast alle Gottesdienste mit der Ostritzer und Bernstädter Gemeinde ge-

feiert, dazu noch weitere im Gebiet der Pfarrei. Dazu kamen noch die Krankenhausseelsorge in Zittau, Hausbesuche zur Kommunionspendung und manches mehr.
Pfarrer Dittrich ist und bleibt Herbergsvater im Pilgerhäusl und er übernimmt auch weiter die Feier der Hl. Messe mittwochs in Ostritz. An den Sonntagen feiert er in reduziertem Umfang Hl. Messe in einer der Gemeinden der Pfarrei. Wir werden ihn also auch in Ostritz weiter regelmäßig sehen, wenn auch seltener.
Wir danken ihm für alles Gute, dass er in Wort und Tat in vielfältigen Begegnungen, Gottesdiensten und Spendung der Sakramente bewirkt hat. Wir freuen uns, dass er in seinem Ruhestand einiges davon auch weiter tun möchte.
Wir feiern mit einem »Grill-Kirchenkaffee« am 31.10.2021 nach der Hl. Messe 10.00 Uhr in Ostritz.

Für Kinder

Neben den regelmäßigen offenen Treffen donnerstags ab 15.00 Uhr für die Jüngeren mit ihren Eltern ist im November auch wieder der traditionelle Martinsumzug am 11.11., 16.45 Uhr. Geplant ist der Beginn an oder in der katholischen Kirche und anschließend der Weg zum Garten des evang. Gemeindehauses zum Hörnchenteilen am Feuer. Hoffentlich kann es dieses Jahr stattfinden. Das Vereinshaus bietet mit Frau Stephanie Rikl einen monatlichen Lesetreff für Kinder an und lädt dazu immer am zweiten Mittwoch 16.00 Uhr in unser Gemeindehaus (kleiner Saal) ein. Die Erstkommunionkinder haben ihre Vorbereitung begonnen, manche im zweiten Anlauf aufgrund der Unterbrechung wegen Corona im vergangenen Schuljahr. Die Treffen sind wöchentlich mittwochs 16.00 Uhr.

Für Jugendliche

Ihr habt bei der Kirmes leckere Waffeln und Crepes gebacken und gegen eine Spende für das Jugendzimmer angeboten. Nun ist es an der Zeit, die nächsten Schritte zu planen. Das Krippenspiel wolltet ihr im vergangenen Jahr übernehmen, was ja so nicht ging. Seid ihr wieder dabei? Kommt mit zum Grill-Kirchenkaffe anlässlich des Ruhestands von Pfarrer Dittrich am 31.10. Nebenbei können wir Pläne schmieden.

Für Senioren

Nach ziemlich genau einem Jahr laden wir herzlich zu einem Seniorennachmittag am 3. November 14.30 Uhr ein. Herr Andreas Posselt berichtet als Imker über alles, was wir den Bienen verdanken.

Für den Frieden

Die ökumenische Friedensdekade beginnt in Ostritz am Sonntag, 7.11.2021, 19.00 Uhr in der evangelischen Kirche. Montag bis Freitag sind dann kurze Gebetstreffen jeweils 19.30 Uhr. Am Montag und Dienstag (15., 16.11.) finden die Gebetstreffen in der kath. Kirche statt, ebenso der Abschlussgottesdienst am Buß- und Bettag, Mittwoch 17.11.2021, 19.00 Uhr.

Anstelle eines großen Friedensfestes lädt die Initiative Ostritzer Friedensfest zu einer Ausstellung in der Heinrichswerk-Villa ein. Präsentiert werden Fotos und Hörbeiträge über Menschen, denen der Ausstieg aus der Neonazi-Szene gelungen ist.

Samstag, 6.11., 15.00 – 19.00 Uhr:
15.00 Uhr Vernissage mit dem Künstler Jakob Ganslmeier und Fabian Wichmann (EXIT-Deutschland),
17.00 Uhr Konzert der Band Krawitschko (Balkan, Klezmer)
Montag, 8.11., 18.00 – 21.00 Uhr:
19.00 Uhr Vortrag Völkische Siedlungen in der Oberlausitz mit Dorothea Schneider (AugenAuf e. V.)
Samstag, 13.11., 15.00 – 19.00 Uhr:
16.00 Uhr Vortrag Ausstieg aus dem Rechtsextremismus, Fabian Wichmann
18.00 Uhr Finissage mit Konzert Noemi La Terra & Erkin Cavus (trad. Musik aus dem Mittelmeerraum)

Für alle

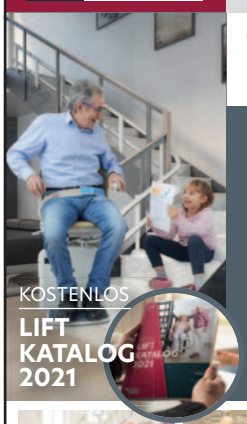
Am Beginn der dunkleren und stilleren (?) Zeit wünsche ich Ihnen allen Momente der Ruhe, Gelegenheiten zur Begegnung und Inspiration, Erinnerung an unsere (verstorbenen) Verwandten und zu allem Gottes reichen Segen.

Stephan Kupka, Gemeindereferent

Dein Partner
für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung
Klaus Wöll
Steuerberater
Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 035841/307-0
E-Mail klaus.woell@woell-intax.de

Es gibt keine Kunst, die eine Regierung schneller von einer anderen lernt, als die Kunst, den Leuten das Geld aus der Tasche zu ziehen.
Adam Smith, Schottischer Ökonom (1723–1790)

BeMOBIL LIFT SYSTEME
JETZT KOSTENLOS ANRUFEN UNTER:
0800 600 66 999



Covid-19
KOSTENLOSE BERATUNG
bei Ihnen zu Hause, am Telefon oder per Video-Call

- Treppenlifte
- Plattformlifte
- Hublifte & Hebebühnen
- Senkrechtlifte & Homelifte
- Wannenlifte, Elektromobile, u.v.m.

4.000€ ZUSCHUSS bei Pflegegrad

KOSTENLOS
LIFT KATALOG 2021

BERNDT Mobilitätsprodukte GmbH anfrage@bemobil.eu
Äußere Lauenstr. 19, 02625 Bautzen www.bemobil.eu

Am Sonntag, 31. Oktober 2021: Zeitumstellung von Sommerzeit auf MEZ/Winterzeit. Die Uhr wird in der Nacht von Samstag auf Sonntag um 03.00 Uhr auf 02.00 zurückgestellt. Die Nacht ist also eine Stunde länger. Morgens wird es früher hell, dafür ist es aber abends früher dunkel.

Herzliches **DANKESCHÖN** für die Würdigung von

GEROLD SCHMACHT

D
A
N
K
E

Da ist ein Land der Lebenden und ein Land der Toten.
Und die Brücke zwischen ihnen ist die Liebe –
das einzig Bleibende, der einzige Sinn.

Danke an alle, die sich in stiller Trauer mit mir verbunden fühlen und durch tröstende Worte und Briefe, die vielen Blumen sowie das Geleit zur letzten Ruhestätte ihre Anteilnahme bekundeten. Besonders danke ich den Mitarbeitenden vom Hospiz „Siloah“ in Herrnhut. Ich danke denen, die meine Besuche in Herrnhut ermöglicht haben. Dank auch an Herrn Dr. Mrosek und sein Praxisteam, an Herrn Pfarrer Dittrich und dem Bestattungshaus Klose.

In liebevoller Erinnerung
Josefine Schmacht
Michael, Annekathrin, Christine mit Familien

Ostritz, im September 2021

Caritasverband Oberlausitz e. V.
Görlitzer Straße 7 · 02988 Ostritz
Telefon 035823 80310
E-Mail: c.pfalz@antonistift-ostritz.de

Wohnung zu vermieten

49,9 m² im Erdgeschoss in der Villa
vom Caritas-Altenpflegeheim,
Görlitzer Straße 7a, 02899 Ostritz,
Kaltmiete: 214,89 €, Nebenkosten ca. 200,– €.

Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34
ivd

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?
Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!
Kompetente Werteinschätzung, fachgerechte Beratung und effiziente Vermarktung
03583/79666-0 info@drti.de

Erfolg nur zwischen 9 und 5? Nicht für mich. Ich will Karriere im Nebenberuf.

Ein attraktiver Zusatzverdienst geht bei uns auch nach Feierabend.
In einer Branche, die selbst in unsicheren Zeiten Sicherheit bietet.

Jetzt als nebenberuflicher Vermittler (w/m/d) in Ostritz durchstarten.

Ihre Vorteile:
- ✓ Attraktives Zusatzeinkommen
- ✓ Kundenkontakte
- ✓ Qualifizierung
- ✓ Arbeiten wo und wann Sie wollen
- ✓ Positives Image

Jetzt bewerben!

Stefan Kramer
Tel. 0351 491619860
stefan.kramer@HUK-COBURG.de

Das ist mein Weg.
HUK-COBURG

*229,99 € ergeben sich aus der Bestellung SWG|Internet **bis 31.1.2022:** Erlass der Anschlussgebühr von 49,99 €, 60 € Neukundenbonus (10 € Rabatt auf den Rechnungsbetrag für die ersten 6 Monate) und 5 € mtl. Kombirabatt bei 24 Monaten Vertragslaufzeit.

Endlich Internet von meinen Stadtwerken Görlitz

Jetzt bis zu 229,99 € Bonus sichern!*

Wechseln Sie jetzt und genießen Sie die Vorzüge Ihres Versorgers vor Ort.

www.stadtwerke-goerlitz.de/internet

Ein Unternehmen von VEOLIA

GLASEREI LANGNER
MEISTERBETRIEB DER GLASERINNUNG
Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

• Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel
• Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen
• Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rollladenreparatur • Fensterwartung

Öffnungszeiten: Mo und Fr 6.30–11.00 Uhr
Di und Do 13.30–16.30 Uhr

GLAS 24h NOTDIENST

GÖRLITZER BESTATTUNGSHAUS KLOSE
Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister
EUROCERT DIN EN ISO 9001
Vertrauen und Qualität vereint
im Trauerfall und bei der Vorsorge
Tag & Nacht
Markt 20 | Ostritz | 035823 / 77731 | www.bestattungshaus-klose.de

HELLMUTH ENERGIE
… persönlich, fair und nah!
Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586 / 70855-0

HEIZÖL | HOLZPELLETS